

## MUSIKWISSENSCHAFT

### Historische Musikwissenschaft

Prof. Dr. Arnold Jacobshagen, Prof. Dr. Sabine Meine  
und Prof. Dr. Rainer Nonnenmann

### Systematische Musikwissenschaft

Prof. Dr. Hans Neuhoff

### Geschichte und Theorie der Populären Musik

Prof. Dr. Michael Rappe

## MUSIKWISSENSCHAFT »LIVE«!

Die Musikwissenschaft ist ein studienübergreifendes Grundlagenfach für alle an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vertretenen Studiengänge.

Darüber hinaus bietet die Hochschule einen Masterstudiengang sowie ein Promotionsstudium in Musikwissenschaft an. Das Fach umfasst an unserer Hochschule die Bereiche Historische Musikwissenschaft (Prof. Dr. Arnold Jacobshagen, Prof. Dr. Sabine Meine, Prof. Dr. Rainer Nonnenmann), Systematische Musikwissenschaft (Prof. Dr. Hans Neuhoff) sowie Geschichte und Theorie der Populären Musik (Prof. Dr. Michael Rappe).

**MEHR INFORMATIONEN AUF  
WWW.HFMT-KOELN.DE**

oder auf Facebook: 

<https://www.facebook.com/ihmkoeln>

## Vorschau

Die Konzeption und Leitung der nächsten Ringvorlesung im Wintersemester 2022/2023 liegt bei Prof. Dr. Rainer Nonnenmann.

## ANRECHENBARKEIT DER RINGVORLESUNG

### BA-Studiengänge (außer Lehramt):

Modul Bildung (3.3.) Studienbereich VII »Ergänzung«, Wahlpflichtbereich

### MA-Studiengänge (außer MA-Lehramt Musik und

MA Musikwissenschaft): Wahlpflichtfach

### BA Lehramt: Wahlpflichtfach

### Kombistudiengänge bzw. Großfächer Lehramt mit

Kirchenmusik, EPM und IG/IP: Ringvorlesung

### Master of Arts Musikpädagogik: Kulturwissenschaft/Musikwissenschaft

### Master of Arts Musikwissenschaft: Pflichtveranstaltung

**Hinweise:** Die Regelungen für den Erwerb von Leistungsnachweisen (L.N.) sind auf einem gesonderten Papier beschrieben (Auslagetisch Eingang Kammermusiksaal).



Unterstützt von



Ein internationales Musik- und Kulturprojekt der Tschechischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland, initiiert und organisiert vom Nationaltheater Prag und finanziell unterstützt von der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland.

<http://www.musicanongrata.cz>

<https://www.facebook.com/groups/musicanongrata>

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Der Rektor der Hochschule für Musik und Tanz Köln

### REDAKTION

Prof. Dr. Sabine Meine und PD Dr. Kai Müller

### BILDNACHWEISE

Porträts von Nadia Boulanger, Alma Mahler, Elly Ney,  
Julie Reisserova, Ethel Smyth: wikipedia public domain

### GESTALTUNG

[www.cream-design.de](http://www.cream-design.de)

STAND März 2022

Ringvorlesung  
Sommersemester 2022

# IT'S A MAN'S WORLD?

Künstlerinnen in Europas  
Musik-Metropolen des frühen  
20. Jahrhunderts

KONZEPTION UND LEITUNG

Prof. Dr. Sabine Meine und PD Dr. Kai Hinrich Müller



BEGINN:  
**06.04.2022**  
18.00 UHR

## IT'S A MAN'S WORLD?

### KÜNSTLERINNEN IN EUROPAS MUSIK-METROPOLEN DES FRÜHEN 20. JAHRHUNDERTS

Unter den Modernisierungen und Umbrüchen, die Europas Moderne vor dem Zweiten Weltkrieg kennzeichneten, veränderte die Frauenbewegung auch das Kultur- und Musikleben. Gegen soziale Ungleichheiten der Geschlechter begannen Künstlerinnen selbstbewusst ihre Stimme zu erheben, wenngleich führende Institutionen und Diskurse weiterhin von Männern bestimmt blieben. Musik-Metropolen wie Berlin, Wien, Prag, Paris oder Köln boten Frauen vielfältige Terrains, künstlerisch zu agieren. Neben traditionellen Konzert- und Opernhäusern sowie den Salons der Oberschichten fungierten Varietés, Kabarets und Operettenhäuser als neue Bühnen der musikalischen Unterhaltung. In diesem Sinn sind Expertinnen und Experten aus den Musik- und Kulturwissenschaften geladen, Künstlerinnen in ihren städtischen Handlungsräumen zu diskutieren und Metropolen Europas als Orte der Kunst von Frauen vorzustellen. Die Ringvorlesung findet in Kooperation mit dem tschechisch-deutschen Kulturprojekt »Musica non grata« statt.

## IT'S A MAN'S WORLD?

### WOMEN ARTISTS IN EUROPE'S MUSIC METROPOLISES OF THE EARLY 20TH CENTURY

Among the modernisations and upheavals that characterised Europe's modernity before the Second World War, the women's movement also transformed cultural and musical life. Women artists began to self-confidently raise their voices against social gender inequalities, even though leading institutions and discourses continued to be dominated by men. Music metropolises such as Berlin, Vienna, Prague, Paris or Cologne offered women diverse terrains to act artistically. In addition to traditional concert halls and opera houses as well as the salons of the upper classes, variety shows, cabarets and operetta houses functioned as new stages of musical entertainment. With this in mind, experts from musicology and cultural studies are invited to discuss women artists in their urban spaces of action and to present metropolises in Europe as places of women's art. The lecture series takes place in cooperation with the Czech-German cultural project »Musica non grata«.

## VORLESUNGEN

### SOMMERSEMESTER 2022 (Übersicht)

#### 06. APRIL 2022

**PROF. DR. SABINE MEINE** UND **PD DR. KAI HINRICH MÜLLER** (HFMT KÖLN)  
*Einführung – Mit Musik von Studierenden der Klasse Prof. Lioba Braun*

#### 13. APRIL 2022

**DR. KERSTIN WOLFF** (ARCHIV DER DEUTSCHEN FRAUENBEWEGUNG, KASSEL)  
*»Es handelt sich bei der Frauenfrage um eine soziale Revolution!«  
Die Frauenbewegung im 19. und 20. Jahrhundert. Themen, Akteurinnen,  
Protestformen*

#### 20. APRIL 2022

**PROF. DR. YVONNE WASSERLOOS** (HFMT ROSTOCK)  
*Eine »für ihre Bedürfnisse eingerichtete Classe«. Transfers  
musikalischer Ausbildung für Frauen zwischen Leipzig und Kopenhagen*

#### 04. MAI 2022

**PROF. DR. SUSANNE RODE-BREYMANN** (HMTM HANNOVER)  
*Alma Mahler-Werfels Salon in der Villa Ast auf der Hohen Warte  
(1932-1938). Staatstragender Ort oder intellektuell offenes Forum?*

#### 11. MAI 2022

**PROF. DR. JEANICE BROOKS** (UNIVERSITY OF SOUTHAMPTON)  
*Serious Ambitions: Nadia Boulanger, Raoul Pugno and the  
Composition of »La Ville morte«*

#### 18. MAI 2022

**PROF. DR. CORNELIA BARTSCH** (TU DORTMUND)  
*»What if I were young again«? Strategien der Maskerade in  
Ethel Smyths »Suffrage Music«*

#### 25. MAI 2022

**PROF. DR. CAROLIN STAHRENBERG**  
(ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT LINZ)  
*»Das moderne Mädel«? Stimme, Performance Persona und  
weibliches Empowerment im Berliner populären Musiktheater  
des frühen 20. Jahrhunderts*

#### 01. JUNI 2022

**PROF. DR. SABINE MEINE** (HFMT KÖLN)  
*Karriere in Köln.  
Die Komponistin Maria Herz vor ihrem Exil 1935*

#### 08. JUNI 2022

**DR. BEATE KRAUS** (BEETHOVEN-HAUS BONN)  
*Selbstinszenierung als Beethoven-Priesterin:  
Die Pianistin Elly Ney (1882-1968)*

#### 15. JUNI 2022

**PROF. DR. JEAN-PAUL MONTAGNIER** (UNIVERSITÉ DE LORRAINE)  
*Julie Reisserová (1888-1938): A Czech Woman Composer  
of Importance*

#### 22. JUNI 2022

**DR. ANNA RICKE** (HFMT DETMOLD/UNIVERSITÄT PADERBORN)  
*Gelebte Musikwelten – die künstlerische Emanzipation  
der Musikerin Smaragda Eger-Berg*

#### 29. JUNI 2022

**PD DR. KAI HINRICH MÜLLER** (HFMT KÖLN)  
*Musikerinnen in Terezín*

#### 06. JULI 2022

**PROF. DR. ARNOLD JACOBSHAGEN** (HFMT KÖLN)  
*Von Tosca bis Lulu.  
Operndiven des frühen 20. Jahrhunderts  
und ihre Paraderollen*

**BITTE BEACHTEN SIE ...**

... das aktuelle Hygiene- und Schutzgesetz (Corona) der HfMT  
[www.hfmt-koeln.de/aktuelles](http://www.hfmt-koeln.de/aktuelles)  
Die digitale Teilnahme via Zoom ist möglich über die Anmeldung  
unter [ihm@hfmt-koeln.de](mailto:ihm@hfmt-koeln.de).

Alle Vorlesungen finden mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr im Kammer-  
musiksaal der HfMT Köln, Unter Krahenbäumen 87, 50668 Köln statt.

Die Ringvorlesungen der HfMT sind öffentliche Veranstaltungen.  
Besucher\*innen von außerhalb der Hochschule sind herzlich willkommen.